

Wie werde ich IT Security Specialist

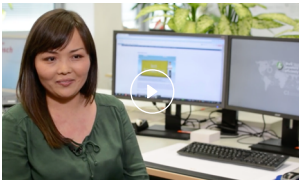


Was ist dein Job als IT Security Specialist

Digitalisierung, Netzwerke, Back Up, Cybersicherheit und Algorithmen sind keine Fremdwörter für dich? Du möchtest wissen wie Daten gesammelt, Hacker-Angriffe verhindert und Viren aufgespürt werden und bist in Sachen Technik immer up to date? Als IT Security Specialist bist du Experte*in für die Sicherheitssysteme eines Unternehmens. Du passt auf, dass bei der Verarbeitung und Sammlung von Daten keine Lücken entstehen, entwickelst Konzepte, stellst verlorene Daten wieder her, analysierst Risiken und führst Tests durch. Du arbeitest im Team, berätst Kunden*innen in Sicherheitsfragen und hilfst Kollegen*innen aus anderen Abteilungen dabei ihre Systeme vor digitalen Gefahren zu schützen. Falls es dir nichts ausmacht viel Zeit vor dem Computer zu verbringen, du dich gerne mit neuen Technologien auseinandersetzt und in stressigen Situationen problemlos die Ruhe bewahren kannst, solltest du dir überlegen IT Security Specialist zu werden.



Stories von IT Security Specialists



Zukunftsaussichten als IT Security Specialist

Gut ausgebildete IT Security Specialists werden in allen Branchen gesucht. Du kannst dein Wissen in den unterschiedlichsten Bereichen einsetzen. Der Alltag wird immer digitaler und das Thema der digitalen Sicherheit spielt dabei eine große Rolle. Für IT Security Specialists gibt es also auch in Zukunft genug zu tun. Als IT Security Specialist gehörst du zu den Topverdienern*innen in der Branche – das Gehalt richtet sich dabei nach Qualifikation und Größe des Unternehmens. Vor allem Frauen werden in diesem Beruf gesucht. Du kannst in einem Unternehmen arbeiten und dort spezifische Sicherheitsstrategien entwickeln, um die Daten vor Hacker-Angriffen zu schützen. Als selbstständiger IT Security Specialist kannst du Unternehmen beraten und so Einblicke in verschiedene Branchen bekommen. Falls es dir nichts ausmacht vor vielen Menschen zu sprechen, hast du außerdem die Möglichkeit in Schulungen und Workshops zum Thema Datenschutz aufzuklären wie man sich vor Datenverlust, Datenverfälschung, Computer- und Internetkriminalität schützt. Du kannst dein Wissen und deine Erfahrung nutzen und dich bei Initiativen wie Saferinternet.at engagieren. Gute Englischkenntnisse ermöglichen es dir auch international unterwegs zu sein und in verschiedenen Ländern zu arbeiten.



Fakten

Wichtige Schulfächer:

Mathematik, Physik, Informatik, Englisch

Einkommen: (Brutto):

Ö: € 2.800,- / D: € 3.000,-

Bildungsweg:

Ausbildung mit IT-Schwerpunkt (z.B. HTL), Studium (Universität/Fachhochschule) und Spezialisierungen

Ausbildungsdauer:

3 bis 5 Jahren

Fun Fact:

Für eine Stelle als IT Security Specialist bewerben sich durchschnittlich 22 Bewerber*innen.



Wichtige Fähigkeiten als IT Security Specialist

Analytische Fähigkeiten und technisches Know-How gehören zu den wichtigsten Fähigkeiten, die du für diesen Beruf mitbringen solltest. Die genaue Anwendung von Analyseverfahren und Tools zum Schutz der Daten lernst du während deiner Ausbildung oder dem Studium. Eine hohe Belastbarkeit in Stresssituationen ist von klarem Vorteil, um in diesem Beruf langfristig arbeiten zu können. Deine Aufgabe ist es Daten auf Unregelmäßigkeiten zu checken, das erfordert genaues und zuverlässiges Arbeiten. Es gilt umfassende Vorkehrungen zu treffen, um mögliche Angriffe aufzuspüren und zu bekämpfen. Bei einem Hackerangriff ist es wichtig die Ruhe zu bewahren um eine Lösung zu finden. Du arbeitest oft in einem Team, mit dem du dich über merkwürdige Vorfälle und Unregelmäßigkeiten austauschst. Da sich die Technologie ständig weiterentwickelt musst du "dranbleiben" und neben deinen täglichen Analysetätigkeiten auch relevante Blogs lesen, dich mit deinen Kollegen*innen austauschen oder entsprechende Kongresse besuchen. Ein wesentlicher Teil deiner Arbeit ist es, deine Fähigkeiten auf dem aktuellen Stand zu halten und neue Technologien und Techniken zu lernen, die dir auf deinem Gebiet weiterhelfen.

Hardskills

- Analytische Fähigkeiten
- Vernetztes und abstraktes Denken
- Technisches Know-How
- Programmierkenntnisse
- Datenschutzwissen

Softskills

- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Eigeninitiative und Lernbereitschaft
- Genauigkeit
- Problemlösungskompetenz
- Hohe Belastbarkeit in Stresssituationen
- Interesse an psychologischen Prozessen



So wirst du IT Security Specialist

Es gibt bisher wenige einschlägige Studiengänge für IT Security. Wichtig ist ein Hochschulabschluss im Bereich Informatik, Praxiserfahrung durch erste Berufserfahrungen und Weiterbildungen/Spezialisierungen in der IT-Sicherheit. Ein guter Weg ist eine Ausbildung mit IT-Schwerpunkt (HTL, FH, Uni, TU), ein Studium der Wirtschaftsinformatik oder Angewandten Informatik hält dir viele Optionen offen. Wenn du dich sofort spezialisieren möchtest, ist ein Studium der IT Security, Information Security, Sicherheit/Informationstechnik, Applied IT-Security oder Cyber-Sicherheit genau das Richtige.

Österreich / Deutschland:

- Bachelor- und Masterstudiengang: IT Security, Wirtschaftsinformatik, (Angewandte) Informatik
- an Universitäten und Fachhochschulen
- Lehre/Ausbildung: Fachinformatiker
- Entsprechende Weiterbildungen (berufsbegleitend)



Fortbildungen und Spezialisierungen

- Kurse und Fortbildungen im Bereich: IT Management/Data Science etc.
- Spezifische Studiengänge: zB. Informationstechnik & System-Management
- Trainee-Programms und Online-Kurse
- Selbstständiges Aneignen neuer Techniken

In Schulungen, Kursen und Weiterbildungen kannst du gezielt einzelne Fähigkeiten dazulernen. Als IT Security Specialist wirst du beruflich immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt, den Hacker*innen werden immer besser. Eine Voraussetzung für Erfolg in diesem Beruf ist es, immer auf dem neuesten Stand der Entwicklung zu bleiben und dein Fachwissen laufend zu ergänzen und zu vertiefen. Schlüsselqualifikationen kannst du dir auch im Rahmen eines Trainee-Programms und in verschiedenen Fortbildungen aneignen.

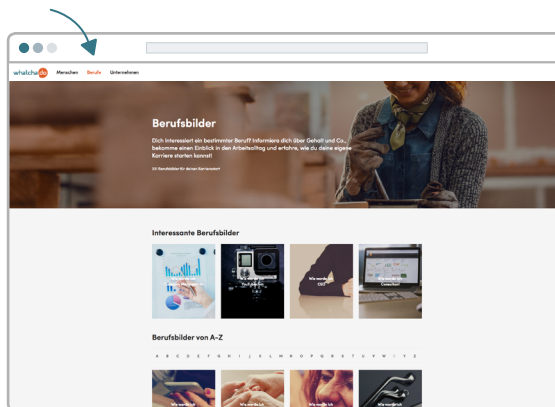
Übungen mit whatchado

Schritt 1:

Benutze dein internetfähiges Gerät und gehe auf die Website www.whatchado.com/de.

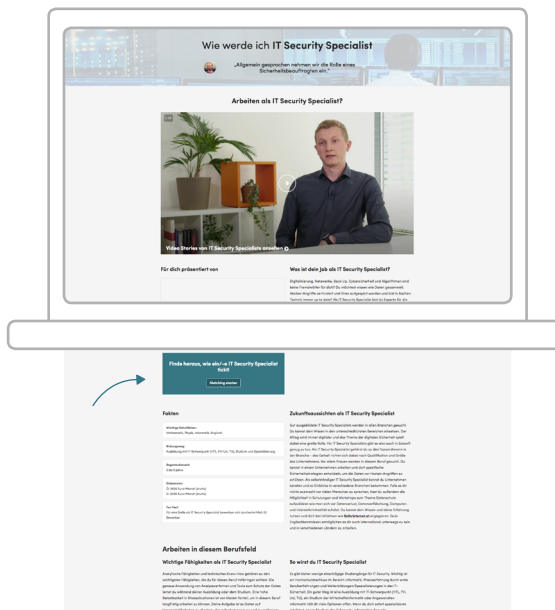
Klicke dann auf „Berufe“, um zu den Berufsbildern zu kommen (ganz links oben).

Suche nun nach dem Beruf „IT Security Specialist“.



Schritt 2:

1. Beantworte unsere **14 Matching-Fragen** (die erscheinen, wenn du in der petrolfarbenen Box auf „Matching starten“ klickst), und finde heraus welche*r IT Security Specialist genauso tickt, wie du! Das whatchado Matching ist unser Interessenstest. Die Person mit der höchsten Prozentzahl ist dein Best Match! Diese Person hat die Fragen fast genauso wie du beantwortet.



Best Match-Name

Prozentzahl

2. Jedes Video besteht aus 7 Fragen. Sieh dir das Video von deinem Best Match an und **beantworte folgende Fragen:**

a. In welcher Branche arbeitet er*sie?

b. Was sind wichtige Fähigkeiten bzw. Eigenschaften um in diesem Beruf arbeiten zu können?

Tipp: Du findest hierzu Informationen auf der Übersichtsseite der Berufsbilder oder auch in einem oder mehreren Videos.

c. Tausche dich mit deinem*r Sitznachbar*in aus. Welche Eigenschaften/Fähigkeiten hat er*sie gefunden? Wo liegen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede? Warum glaubst du sind diese besonders wichtig, um den Job ausüben zu können?

d. Was sind deine Stärken bzw. was kannst du am besten – in anderen Worten: was macht dir Spaß? (Vielleicht kann dir auch dein*e Sitznachbar*in dabei helfen?)

e. Zurück zum Video: Was macht er*sie? Bitte erkläre den Beruf kurz und bündig!

Tipp: Du findest Informationen in der Übersicht oder in der Antwort auf die Frage „Worum geht’s in deinem Job?“.

f. Welche Schulfächer sind wichtig für diesen Beruf?

g. Wie ist dein Best Match zu seinem*ihrem Beruf gekommen?

Tipp: Die Antwort könnte in der Frage „Wie sieht dein Werdegang aus?“ oder bei der Beantwortung von „Ginge es auch ohne deinen Werdegang?“ stecken.

3. Kannst du dir vorstellen diesen Beruf auszuüben?

a. Interessiert dich dieser Beruf? Antworte bitte mit „Ja“ oder „Nein“ und begründe deine Antwort anschließend.

b. Tausche dich danach mit deinem*r Sitznachbar*in aus. Interessiert ihn*sie der Job? Bitte mach dir Notizen zu seiner*ihrer Antwort.



Hausübung:

1. Denke an dein näheres Umfeld: gibt es Verwandte, Freunde oder Bekannte, die diesen Beruf ausüben?

Falls ja, dann stelle ihm*ihr folgende Fragen und notiere deine Antworten auf einem Blatt Papier.

- a. Wie ist die Person zu diesem Beruf gekommen?
- b. Was macht der Person am meisten Spaß an diesem Beruf?
- c. Was sind die wichtigsten Eigenschaften (z.B. Stärken), die man haben sollte, um diesen Beruf ausüben zu können?

2. Denke an deine Eltern und ihre Berufe. Was machen sie denn ganz genau? Stelle deinen Eltern die

7 whatchado Fragen und notiere dir seine*ihre Antworten. Stelle dann seinen*ihren Beruf auf einem Plakat vor!

- a. Was macht deinen Eltern am meisten Spaß an ihrem Beruf?
- b. Wie sind sie zu ihrem Beruf gekommen? (Welche Ausbildung, Praktika etc. haben sie absolviert? Welche Jobs haben sie vorher ausgeübt?)

Lösungsblatt „Wie werde ich IT Security Specialist“

Schritt 1:

www.whatchado.com/de > Berufe > I > Wie werde ich IT Security Specialist

Schritt 2:

1. Auf petrolfarbene Box „Matching starten“ klicken > 14 Fragen beantworten > auf orange Box „Alle XX Stories anzeigen“ klicken > 1. Video ist das Best Match (mit der höchsten Prozentzahl) – individuelles Ergebnis

2. Antworten zu dem Best Match

a. Informatik, EDV, Kommunikationstechnik

b. Siehe Lösung Schritt 1 unter „Hardskills“ und „Softskills“, z.B. analytisches, vernetztes und abstraktes Denken sind für die Aufgaben als IT Security Specialist notwendig. Außerdem benötigst du technisches Know-How, Programmierkenntnisse und Wissen zum Thema Datenschutz. Du wirst viel im Team arbeiten, daher solltest du kommunikativ sein. Da sich dieser Bereich stetig weiterentwickelt und Hacker-Angriffe immer dreister werden können, solltest du nicht nur dazu bereit sein dazuzulernen, sondern auch über eine hohe Belastbarkeit verfügen, denn es kann sehr stressig werden. Außerdem musst du sehr genau arbeiten und immer wieder kreative Problemlösungen liefern. Da die meisten Hacker-Angriffe von anderen Menschen direkt kommen, kann es auch nicht schaden, sich in diese hineinzusetzen, d.h. ein gewisses Maß an Interesse an psychologischen Prozessen ist auch erforderlich. Optional: noch mehr Fähigkeiten werden in den Videos erwähnt, daher sind individuelle Antworten möglich

c. & d. Offene Frage, individuelle Lösung.

e. Als IT Security Specialist bist du Experte*in für die digitalen Sicherheitssysteme eines Unternehmens. Du beschäftigst dich mit Fragen wie „Wie werden Daten gesammelt?“, „Wie verhindere ich, dass es zu Hacker-Angriffen kommt und Daten gestohlen werden?“ und „Wie spüre ich rechtzeitig Viren auf?“. Du passt auf, dass bei der Verarbeitung und Sammlung von Daten keine Lücken entstehen, entwickelst Konzepte und stellst verlorene Daten wieder her, analysierst Risiken und führst Tests durch. Du arbeitest viel im Team, berätst Kunden*innen in Sicherheitsfragen und hilfst immer wieder anderen Abteilungen sich vor digitalen Gefahren zu schützen.

f. Mathematik, Physik, Informatik, Englisch

g. Individuelle Lösung, hängt vom Best Match ab.

3. Interesse an diesem Beruf

a. & b. Offene Frage, individuelle Lösung.

Hausübung:

1. a., b. & c. Offene Frage, individuelle Lösung.

2. a. & b. Offene Frage, individuelle Lösung.